

**Christian Roth**

# **Tiergestützte Förderung der exekutiven Funktionen hyperkinetischer Kinder**

**Ergebnisse einer sonderpädagogischen Einzelfallstudie**

Christian Roth

**Tiergestützte Förderung  
der exekutiven  
Funktionen  
hyperkinetischer Kinder**



Christian Roth

# **Tiergestützte Förderung der exekutiven Funktionen hyperkinetischer Kinder**

**Ergebnisse einer sonderpädagogischen  
Einzelfallstudie**

Tectum Verlag

<https://doi.org/10.5771/9783828868991-1>

Generiert durch IP '18.117.107.234', am 21.05.2024, 21:42:01.

Das Erstellen und Weitergeben von Kopien dieses PDFs ist nicht zulässig.

Christian Roth

Tiergestützte Förderung der exekutiven Funktionen hyperkinetischer Kinder. Ergebnisse einer sonderpädagogischen Einzelfallstudie

© Tectum – ein Verlag in der Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2017

ISBN: 978-3-8288-6899-1

(Dieses Werk ist zugleich als gedrucktes Werk unter der ISBN 978-3-8288-4057-7 im Tectum Verlag erschienen.)

Besuchen Sie uns im Internet [www.tectum-verlag.de](http://www.tectum-verlag.de)

**Bibliografische Informationen der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Angaben sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

<https://doi.org/10.5771/9783828868991-1>

Generiert durch IP '18.117.107.234', am 21.05.2024, 21:42:01.

Das Erstellen und Weitergeben von Kopien dieses PDFs ist nicht zulässig.

<b>1 Einleitung .....</b>	<b>9</b>
<b>2 Tiergestützte Interventionen .....</b>	<b>11</b>
2.1 Definitionen und begriffliche Abgrenzungen .....	11
2.1.1 Tiergestützte Aktivität .....	11
2.1.2 Tiergestützte Pädagogik .....	11
2.1.3 Tiergestützte Therapie .....	12
2.1.4 Tiergestützte Sonderpädagogik .....	13
2.2 Pädagogisch-therapeutische Begleithunde .....	14
2.2.1 Prägung von Begleithunden .....	14
2.2.2 Typen von Begleithunden .....	15
2.2.3 Voraussetzungen von Begleithunden und Hundeführern ..	15
2.3 Kommunikation und Beziehung zwischen Mensch und Hund ....	16
2.3.1 Digitale und analoge Kommunikation .....	16
2.3.2 Inhalts- und Beziehungsebene .....	19
2.3.3 Beziehungsdreieck und -gestaltung im sonder- pädagogischen Förderprozess .....	19
2.4 Interaktionsformen .....	21
2.4.1 Organisationsformen der Interaktion .....	21
2.4.2 Funktionsformen in der Interaktion .....	22
2.5 Einwirkungsbereiche und Wirksamkeitsstudien .....	23
2.5.1 Wirkungen auf das physische Wohlbefinden .....	24
2.5.2 Wirkungen auf das psychische Wohlbefinden .....	25
2.5.3 Wirkungen auf das soziale Wohlbefinden .....	26
2.6 Metaanalysen über die Wirksamkeit .....	27
2.7 Erhebungsverfahren zur Wirksamkeitsmessung .....	29
2.7.1 Verhaltensbeobachtungen .....	29
2.7.2 Befragungen .....	30
2.8 Exkurs: Einfluss von Tieren auf die schulische Entwicklung und Schulleistungsstörungen .....	31
<b>3 Exekutive Funktionen .....</b>	<b>34</b>
3.1 Definition und Beschreibung .....	34

3.2 Mehr-Komponenten-Modelle.....	34
3.2.1 Drei-Komponenten-Modell.....	34
3.2.2 Vier-Komponenten-Modell .....	35
3.2.3 Fünf-Komponenten-Modell .....	36
3.2.4 Sechs-Komponenten-Modell.....	36
3.3 Relevante Komponenten zur Hypothesenbildung.....	37
3.3.1 Gedächtnis/Arbeitsgedächtnis .....	37
3.3.2 Aufmerksamkeit .....	44
3.3.3 Impulskontrolle / Inhibition .....	46
<b>4 Hyperkinetische Verhaltensstörungen .....</b>	<b>49</b>
4.1 Beschreibung und Definition.....	49
4.2 Kernsymptome und deren Erscheinungsmerkmale .....	50
4.2.1 Unaufmerksamkeit.....	50
4.2.2 Hyperaktivität .....	51
4.2.3 Impulsivität .....	51
4.3 Subtypen .....	52
4.4 Prävalenzraten.....	53
4.5 Ursachen und begünstigende Faktoren.....	53
4.6 Defizite der exekutiven Funktionen .....	55
4.7 Begleit- und Folgesymptome .....	56
4.8 Interventionsmöglichkeiten.....	57
4.8.1 Medikation.....	57
4.8.2 Verhaltensmodifikation.....	58
4.9 Förder- und Einflussmöglichkeiten mit Hilfe von Begleithunden	60
<b>5 Forschungsprojekt.....</b>	<b>62</b>
5.1 Forschungsansatz .....	62
5.2 Forschungsziele .....	64
5.3 Forschungsdesign.....	65
5.3.1 Untersuchungsart .....	65
5.3.2 Replikationsverfahren .....	66
5.3.3 Versuchsplan.....	67
5.3.4 Hypothesen und potentielle Störquellen .....	67

5.3.5 Erhebungsmethode .....	68
5.3.6 Erhebungsinstrumente .....	69
5.3.7 Aufzeichnungs- und Datenauswertungsmethoden.....	74
5.4 Probandenauswahl .....	80
5.4.1 Entscheidungskriterien zur Bestimmung der Zielgruppe...	81
5.4.2 Einschlusskriterien.....	81
5.4.3 Rekrutierungswege und -mittel.....	82
5.4.4 Erstgespräch.....	82
5.5 Vorgehensweise bei Darstellung der Einzelfälle .....	83
<b>6 Gegenüberstellung der Einzelfälle .....</b>	<b>84</b>
6.1 Häuslicher Bereich .....	86
6.2 Schulischer Bereich .....	87
6.3 Pädagogischer Bereich.....	88
<b>7 Zusammenfassung und Ausblick .....</b>	<b>91</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>94</b>
<b>Abbildungsverzeichnis .....</b>	<b>105</b>
<b>Tabellenverzeichnis .....</b>	<b>106</b>
<b>Anhang .....</b>	<b>107</b>

